

Einsatzfreudiger Markenträger

57. Jahreshauptversammlung der Bürgergarde Gengenbach bestätigt Vorstandsspitze um Thomas Adam

Die Bürgergarde bilanzierte in der Hauptversammlung ein erneut arbeitsreiches Jahr, wählte den bisherigen Vorstand für weitere drei Jahre und hat drei neue Ehrenmitglieder.

VON FRANK G. GERIGK

Gengenbach. Am Samstagabend traf sich die Bürgergarde Gengenbach im Vereinsheim am Nollen zur 57. Hauptversammlung. Die Gardisten erschienen in Uniform, die Alt-Gengenbacherinnen in historischen Kleidern. Thomas Adam, Vorsitzender des Vereins mit derzeit 54 aktiven Mitgliedern, acht Ehrenmitgliedern und 42 passiven Mitglieder, begrüßte auch die dritte Bürgermeister-Stellvertreterin Andrea Ahlemeyer-Stubbe als Vertreterin der Stadt.

Die Jahresberichte zeigten die vielfältigen Aktivitäten der Bürgergarde: Auftritte des Fanfarenzugs, des Schützenzugs, der Alt-Gengenbacherinnen, des Reiterzugs, dazu die aufwendige Arbeit für Mooshof und Kinzigorturm mit seinem wehrgeschichtlichen Museum. Höhepunkte 2015 waren landesweite Auftritte, die Beteiligung am städtischen Ferienprogramm, die berittene Eskorte des Markgrafen von Baden nach Gengenbach, das Jubiläumsfest »50 Jahre Mooshof in Obhut der Bürgergarde« und das traditionelle Altstadtfest. Die Kanone habe dabei etwa ein Kilo Pulver verschossen, so Kanonier Christoph Bruder. Das Museum war 82 Tage geöffnet, hinzu kamen mehrere Sonderführungen. Insgesamt wurden 1728 Besucher verbucht. Aktuell läuft die Sonderausstellung »KiK – Keramik im Kinzigorturm«.

Andrea Ahlemeyer-Stubbe dankte der Bürgergarde für ihr Engagement. Der Verein habe über das Jahr gesehen fast einen Programmpunkt pro Woche, die Mitglieder seien also sehr aktiv. Das Altstadtfest werde im weiten Umkreis geliebt, Leute reisen dafür gar aus bis zu 500 Kilometern an. Die Bürgergarde sei ein Markenträger und nicht



Die hochrangig geehrten Dieter Zapf (von links), Paul Fix, Vorsitzender Thomas Adam, Alfred Remmler, Werner Friedmann, Horst Öhler und Egon Schulz.

Fotos: Frank G. Gerigk



Wiedergewählte Vorstandsspitze: Adjutant Franz Wanya (von links), Kommandant Werner Friedmann, Vorsitzender Thomas Adam.

mehr aus der Stadt wegzudenen: »Gengenbach wäre ärmer, wenn es die Bürgergarde nicht gäbe«, betonte Ahlemeyer-Stubbe, die auch die Vorstandswahlen leitete, die nach drei Jahren wieder anstanden. Mit überwältigender Mehrheit wurde das bisherige Team gewählt: Thomas Adam als geschäftsführender Vorsitzender, Werner Friedmann als Kommandant, Franz Wanya als Adjutant, Alfred Remmler als Kassierer und Sabine Moritz als Schriftführerin.

Vier Beförderungen

Befördert wurden Gardist Wolfgang Tschochner zum Korporal, Unteroffizier Markus Faißt zum Feldwebel, Feldwebel Herbert Erdrich zum Ober-

feldwebel und Leutnant Franz Wanya zum Oberleutnant.

Heike Jansen wurde für 15 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Irmgard Stöhr und Christoph Bruder für 20 Jahre. Das Treuedienst-Ehrenzeichen des Landesverbandes der Bürgerwehren und Milizen Baden und Südhessen erhielten Hauptfeldwebel Paul Fix für 40 Jahre und Oberfeldwebel Helmut Faißt für 50 Jahre Mitgliedschaft. Für seine langjährige Tätigkeit als Kassier, beim Altstadtfest und im Kinzigorturm wurde Feldwebel Alfred Remmler der Verdienstorden in Silber überreicht. Zu Ehrenmitgliedern wurden Oberfeldwebel Horst Öhler, Hauptfeldwebel Egon Schulz und Leutnant Dieter Zapf als Dank für 50



Neuer und stolzer Gardist: Lucas Faißt.

Jahre Treue und Mitarbeit ernannt. Für sein langjähriges Engagement sowohl im Reiterzug als auch in der Garde wurde Werner Friedmann zum Ehrenrittmeister ernannt.

VEREINSINFO

Bürgergarde Gengenbach

- **Gegründet:** 1958 als Verein wieder gegründet
- **Mitglieder:** 104
- **Kontakt:** Vorsitzender Thomas Adam (☎ 07803/7118)
- **Internet:** www.buergergarde-gengenbach.de